

94 Entzündung derer TESTICVLORVM.

an denen Testiculis, nöthig, daß man mit einer Binde, oder so genannten Suspensorio das Scrotum in die Höhe halte.

§. 143.

Wann aber der ganze Testiculus verdorben seyn sollte, so, daß man ihn nicht erhalten könnte, soll man denselben, nachdem die Vasa spermatica vorher unterbunden worden, abschneiden, wie unten bey Gelegenheit des Fleisch-Bruches, (Sarcocele) soll gesaget werden.

§. 144.

Wann eine Entzündung an dem Scroto, entstehet, nimmet dieselbe bald überhand, (40. 141.) und kömmt leicht der Brand darzu, so, daß das ganze Scrotum in kurzer Zeit wegfaulet. Man soll hier mit stärckenden und zertheilenden Medicamenten (80, 84, 141) dieses suchen abzuwenden. Wann schon die äußerliche Haut schwarz und todt ist, kann man dieselbe weg schneiden, jedoch mit Vorsicht, daß man keine Pulsz-Ader verlezet. Besser ist dasjenige, was schon mit dem Brande behaftet ist, zu scarificiren, und durch aufgesetzte Medicamente die Suppuration, und folglich, durch diese, die Absonderung des todten von dem lebendigen, zu befördern. Man kann unter die Digestiva reinigende Medicamente, (septica) als z. E. das Unguentum Würtzii, mengen, und dabey alles dasjenige observiren, was unten, von dem heißen Brand, (Gangraena) soll gesaget werden. Es geschichet zuweilen, daß das ganze Scrotum abfaulet, welches aber, wann man den Schaden mit Digestivis und balsamischen Mitteln verbindet, wieder anwächst.

Entzünd